

Nr. 237.

Mittwoch, 2. April.

1884.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 2. April. (Telegr. Agentur.)			
Weizen befestigend		Rot.v.1.	Rot.v.1.
April-Mai	166 75	166 25	loco 46 50 45 70
September-Oktober	177 —	176 75	April-Mai 47 60 47 —
Roggen schwankend			Mai-Juni 47 90 47 30
April-Mai	141 —	140 50	Juni-Juli 48 60 48 10
Mai-Juni	142 25	142 —	Juli-August 49 40 48 90
September-Oktober	144 75	145 —	August-September 49 90 49 50
Rübsöl ruhig			Safer
ver			April-Mai 129 — 128 25
April-Mai	57 60	57 20	Ründig. für Roggen 10700 9550
September-Oktober	56 10	56 60	Ründig. Spiritus 530000 580000
Dels-Gn. E. St.-Pr.	76 10	76 —	Russ. am. Orient. Anl. 60 50 60 75
Halle-Sorauer	116 25	116 25	„ Bod.-Rr. Pfd. 89 40 89 40
Distr. Südb. St. Act.	114 —	114 50	„ Bräm-Anl. 1866 136 90 133 90
Main-Ludwigshf.	110 —	110 10	Pos. Provinz.-B.-A. 120 50 120 50
Marienburg-Mlawka	82 80	83 90	Landwirthschaft. B. A. — — —
Kronprinz Rudolf	76 10	75 90	Posn. Sprisfabr. B. A. 80 50 80 50
Deftr. Silberrente	68 40	68 30	Reichsbank B.-A. 147 75 147 50
Ungar 5% Papierr.	74 75	74 75	Deutsche Bank Akt. 158 50 159 50
do. 4% Goldrente	77 40	77 50	Diskontokommandit 209 90 210 50
Russ. Engl. Anl. 1877	96 40	96 50	Königs-Laurabütte 110 75 111 50
1880	76 10	76 50	Dortmund. St.-Pr. 80 75 82 75
Russ. 6% Goldrente	104 75	104 75	
Nachbörse: Franzosen	559 50	Kredit 539 —	Lombarden 244 —

Algier E.-A.	125 10	125 25	Russische Banknoten	208 10	208 50
Pr. konsol. 4% Anl.	103 —	102 90	Russ. Engl. Anl. 1871	92 25	92 25
Posener Pfandbriefe	101 70	101 70	Poln. 5% Pfandbr.	64 40	64 10
Posener Rentenbriefe	101 60	101 60	Poln. Liquid.-Pfdbr.	56 50	56 25
Defter. Banknoten	168 80	168 90	Defter. Kredit-Akt.	538 —	541 50
Defter. Goldrente	86 25	85 90	Staatsbahn	533 —	541 —
1860er Loose	120 50	121 —	Lombarden	244 —	241 50
Italiener	94 25	94 —	Fondst. schwach		
Rum 6% Anl. 1880	104 60	104 50	Realisirungen		

Stettin, den 2. April. (Telegr. Agentur.)

Stettin, den 2. April. (Telegr. Agentur.)			
Weizen flau		Rot.v.1.	Rot.v.1.
April-Mai	175 —	175 50	Spiritus fest
September-Oktober	181 —	182 50	loco 46 30 46 —
Roggen matt			April-Mai 47 — 46 30
April-Mai	134 50	135 —	Juni-Juli 48 10 47 30
September-Oktober	141 50	142 —	August-September 49 50 48 90
Rübsöl ruhig			Petroleum
April-Mai	56 70	57 —	loco 800 — 810 —
September-Oktober	56 70	57 —	Rübsen

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Amtlicher Marktbericht.

Posen, den 2. April.

Gegenstand.		schm. W.	mittel W.	gering. W.	Mitte.
		R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	M. Pf.
Weizen	böchst.	20 —	17 90	17 20	18 05
	niedrigst.	19 —	17 40	16 80	
Roggen	böchst.	— —	13 90	13 20	13 35
	niedrigst.	100 —	13 50	12 80	
Gerste	böchst.	— —	13 50	12 80	12 97
	niedrigst.	— —	13 10	12 50	
Hafer	böchst.	— —	14 —	13 20	13 35
	niedrigst.	— —	13 50	12 70	

Andere Artikel.

		böchst.	niedr.	Mitte.	böchst.	niedr.	Mitte.
		R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.
Stroh	pro 100 Rilo	5 —	3 —	4 —	1 20	1 —	1 10
Nicht-Krumm.		— —	— —	— —	1 20	1 —	1 10
Heu	pro 100 Rilo	6 25	4 —	5 12	1 20	— 90	1 05
Erbsen		— —	— —	— —	1 20	1 —	1 10
Linsen		— —	— —	— —	1 50	1 40	1 45
Bohnen		— —	— —	— —	2 40	2 —	2 20
Kartoffeln		3 50	3 —	3 25	1 20	1 —	1 10
Rindst. v. d.		— —	— —	— —	2 30	— —	2 30
Reule pr. 1 Rilo		1 40	1 20	1 30			

Die Marktkommission in der Stadt Posen.

Börse zu Posen.

Posen, 2. April. (Amtlicher Börsenbericht.)
Roggen. Gefündigt — Centner. Ründigungspreis 133, per April

133, per April-Mai 133, per Mai-Juni 135,50, per Juni-Juli 138, per Juli-August 140,50.

Spiritus (mit Faß.) Gefündigt 65 000 Liter. Ründigungspreis 46,20, per April 46,20—46,30, per Mai 46,90, per Juni 47,50, per Juli 48,10, per August 48,50, per September —. Loco ohne Faß 46,20.

Posen, 2. April. (Börsenbericht.)

Spiritus fest. Gefündigt 60 000 Liter. Ründigungspreis —, per April 46,30, per Mai 46,80, per Juni 47,40, per Juli 48,10, per August 48,60 bez. Gd. Loco ohne Faß 46,20 bez. Gd.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 2. April.

		seine W.	mittl. W.	ord. W.
		R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.
Weizen	18 R. 6) Pf. 17 R. 6) Pf. 17 R. — Pf.			
Roggen	13 — 80 — 13 — 40 — 13 — 20 —			
Gerste	15 — — 13 — 20 — 12 — 90 —			
Hafer	15 — — 14 — — 13 — 50 —			
Erbsen, Kochw.	19 — 60 — 18 — 60 — — —			
Futterm.	15 — 50 — 14 — 60 — — —			
Kartoffeln	4 — — 3 — 50 — 3 — —			
Wicken	16 — — 15 — 50 — 15 — —			
Lupinen, gelbe	9 — 80 — 8 — 70 — — —			
blaue	8 — 6) — 7 — — — —			

Die Markt-Kommission.

Produkten-Börse.

Danzig, 1. April. [Getreidebörse.] Wetter: Trübe. Wind: SO.

Weizen loco war heute recht flau und selbst zu weichen Preisen fehlte Kauflust. Nur 30 Tonnen konnten am Markte placirt werden, und ist bezahlt für bunt befest 120 Pfd. 156 R., für russischen roth mit Roggen befest 117 Pfd. 144 R., roth 128 Pfd. 163 R. per Tonne. Außerdem sind allerdings außerhalb des Marktes noch 240 Tonnen extra fein hochbunt glasier Weizen vom Bag diesjährige Abladung bereits hier angekommen 127/8, 129, 130/1 Pfd. zu unbekannt gebliebenen Preisen für den Export gekauft worden. Termine Transit April-Mai 165, 164 163½ R. bez., Mai-Juni 166 R. bez., blieb 165½ R. Br., Juni-Juli 168½, 168 R. bez., Juli-August 171 R. Br. u. Gd., Septbr.-Oktbr. 174, 173½, 173 R. bez. Regulirungspreis 172 R. Gefündigt 400 Tonnen.

Roggen loco ziemlich unverändert, Umsatz 45 Tonnen, und ist per 120 Pfd. bezahlt für inländ. nicht gefund 137, 140 R., frank 135 R. für polnischen zum Transit 126 R., für russischen zum Transit mit schwerem Gewicht 129 R. per Tonne. Termine April-Mai inländ. 135 R. bez., Transit 123½ R. bez., Mai-Juni inländ. 138 R. Br., 137 R. Gd., Transit 126 R. Br., 125 R. Gd., Juli-August Transit 127½ R. bez. Regulirungspreis 142 R., Transit 127 R. Gefündigt 100 Tonnen. — Gerste loco fest, russische zum Transit 125/6 Pfd. 127 R. per Tonne bezahlt. — Hafer loco russische zum Transit mit 115 R. per Tonne gekauft. — Spiritus loco 46 R. Gd., April-Mai 46 R. bezahlt. Gefündigt 20 000 Liter.

New-York, 31. März. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 11½, do. in New-Orleans 11½. Raff. Petroleum 70 Prozent Abel Test in New-York 8½ Gd., do. do. in Philadelphia 8½ Gd., rohes Petroleum in New-York 7½, do. Pipe line Certificates — D 94½ O. — Mehl 3 D. 35 O. — Aelter Winterweizen loco 1 D. 9½ O., do. per April nominell, do. per April 1 D. 1 O., do. pr. Mai 1 D. 3½ O. Mais (New) — D. 59½ O. Zucker (Fair refining Muscovades) 5½. — Kaffee (fair Rio) 11. Schmalz (Wilcox) 9,75, do. Fairb. 9,62, do. Robt. u. Brothers 9,65. Sved 10½. Getreidebericht 1.

Locales und Provinzielles.

Posen, 2. April.

d. Schuhmachertag. Die Versammlung der selbständigen Schuhmachermeister des Großherzogthums Posen, die wir schon früher erwähnt haben, findet am 28. und 29. April d. J. hieselbst im Saale des Hotel de Sage statt. In der Einladung zu dieser Versammlung, welche fast ausschließlich von hiesigen polnischen Schuhmacher-Meistern unterzeichnet ist, wird zu reger Betheiligung an der Versammlung aufgefordert, „da es im Interesse Aller liege, mit Hülfe organisirter Thätigkeit wenigstens zum Theil Einfluß auf eine Abänderung der Gemeinordnung zu üben, ferner den Kreis der sozialen poplatów zu erweitern und sich sachlich zu bilden.“

r. In sämmtlichen hiesigen Schulen wurde heute Vormittag nach Vertbeilung der Zeinuren und nach Verkündung der Verfejun-gen das Schuljahr 1883/84 geschlossen. Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag, den 17. April Vormittags.

r. Ein Kohlendieb in der Falle. Auf einem in der Wilhelms-

straße gelegenen Kohlenplaze waren in letzter Zeit mehrfach Kohlen-Diebstähle vorgekommen. Da die Vermuthung vorlag, daß der Dieb von dem Nachbar-Grundstücke aus über die Mauer gestiegen war, so wurde dort in den Abendstunden aufgepaßt. Gestern Abends 9 Uhr, nachdem der Kohlenplatz längst geschlossen war, wurde bemerkt, daß Jemand von dem Kohlenplaze aus über die Mauer, welche denselben vom benachbarten Grundstücke trennt, schaute, jedenfalls, um sich zu vergewissern, ob die Luft auch rein sei. Sofort wurden nun andere Personen zu Hilfe gerufen, welche über die Mauer setzten, um den Kohlendieb in der Falle zu fangen. Derselbe schien jedoch mit der Lokalität recht vertraut zu sein, öffnete das eine Thor durch Zurückschlagen eines Holzriegels von Innen und lief nun auf die Wilhelmstraße hinaus; dort wurde aber von vorübergehenden Soldaten auf ihn Jagd gemacht und nach kurzem Dauerlauf der aus der Falle entkommene Dieb erwischt und zur Haft gebracht.

r. Diebstähle. In der Nacht vom Montag zum Dienstag wurde einer Witwe auf der St. Adalbertstraße aus verschlossenem Stalle ein Schwein im Werthe von 36 M. gestohlen. — In der Nacht vom 1.—2. d. M. wurden zwei Strolche, als sie eben in ein Klassenzimmer der 2. Stadtschule durch das Fenster eingestiegen waren, von einem Schutzmänner und einem Nachtwächter verhaftet. Was sie dort haben stehlen wollen, ist noch nicht ermittelt, da aus einem Schulzimmer gewöhnlich nur Wenig zu stehlen ist.

Staats- und Volkswirtschaft.

** London, 1. April. Die Einnahmen des am 31. März d. J. zu Ende gegangenen Finanzjahres ergaben gegen das Vorjahr eine Abnahme von 1799 272 Pfd. Stal. Die Verminderung ist in dem letzten Quartal entstanden, in welchem die Einnahmen um 2830 338 Pfd. Stal. geringer blieben.

** Washington, 31. März. Die Abnahme der Staatsschuld während des Monats März wird auf 14 Millionen Dollars geschätzt. — Wie verlautet, dürften voraussichtlich morgen 10 Millionen Dollars der Prozent. Bonds vom Schatzsekretär zur Rückzahlung einberufen werden.

** Rio de Janeiro, 29. März. [Der Ertrag der nächsten Kaffeecernte] in Brasilien wird auf 5 Millionen Sac geschätzt. Die hiesigen Kaffee-Großhändler und diejenigen von Santos sollen sich, wie es heißt, dahin geeinigt haben, trotz des Preisrückgangs für Kaffee in Europa und Nordamerika an ihren bisherigen Preisen festzuhalten.

Wetterbericht vom 1. April, 8 Uhr Morgens.

Ort	Barom. a. 0 Gr. nachd. Meeresniv. reduz. in mm.	Wind	Wetter	Temp. i. Gef. Grad
Mullagbmors	740	DSO	5 Regen	8
Aberdeen	743	SD	6 Regen	6
Christiansund	761	D	1 wolfig	5
Kopenhagen	764	SD	4 wolfig	6
Stockholm	770	D	2 wolkenlos	1
Paparanda	772	S	2 wolkenlos	-13
Petersburg	769	NO	1 heiter	-6
Moskau	768	SW	wolkenlos	-8
Cort Queensf.	742	SW	5 halb bedeckt	8
Brest	748	S	3 Regen	7
Helber	755	DSO	1 halb bedeckt	10
Eylt	758	DSO	3 wolkenlos	5
Hamburg	759	DSO	5 wolkenlos	6
Swinemünde	762	SD	4 wolkenlos	4
Neufahrwasser	766	SD	1 bedeckt	6
Memel	767	NO	1 halb bedeckt	3
Paris	—	—	—	—
Münster	756	NO	1 wolkenlos	5
Karlruhe	758	SD	1 wolfig	8
Wiesbaden	758	SW	1 wolkenlos	7
München	759	SW	1 halb bedeckt	4
Chemnitz	759	S	1 wolkenlos	9
Berlin	761	D	4 halb bedeckt	5
Wien	761	SD	1 bedeckt	7
Breslau	762	SD	4 heiter	3
Ne d'Alg	—	—	—	—
Rizza	—	—	—	—
Trief	760	SW	wolkenlos	13

1) Grobe See. 2) Thau. 3) Früh Reif.

Skala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = heftig, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Die Wetterlage hat sich seit gestern wenig verändert. Das barometrische Maximum liegt mit unveränderter Intensität über dem baltischen Bufen, das Minimum westlich von Island. Bei im Norden frischen, südlichen, im Süden leichten umlaufenden Winden, ist das Wetter über Zentral-Europa trocken und meist wolkenlos. In der Bretagne und über Schottland herrscht Regenwetter, auf den Hebriden fällt Schnee. Die Temperatur ist im Westen meist gestiegen, in Nordosteuropa gesunken. Die Frostgrenze erstreckt sich von Stockholm nach Lemberg. Im deutschen Binnenlande wurde stellenweise Reif beobachtet.

Deutsche Seewarte.

Verantwortlicher Redakteur G. Fontane in Posen.

Wetter-Prognose

der deutschen Seewarte in Hamburg

für Donnerstag, den 3. April.

(Original-Telegramm der „Posener Zeitung“.)

Trockenes, heiteres Wetter, mit meist mäßigen südöstlichen Winden und hoher Tagestemperatur.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 2. April. (Privat-Telegr. der „Posener Zeitung“.)

Der Kaiser hütet wegen einer Erkältung das Bett. Der Kronprinz ist heut früh 7¹/₄ Uhr über Bissingen nach Schloß Windorf abgereist. (Wiederholt.)

Wolff's telegr. Bureau meldet: Der Kaiser ist seit gestern erkältet und wird in Folge dieser Erkältung einige Tage an's Zimmer gefesselt.

Wien, 2. April. Ein in der Staatsdruckerei ausgebrochener Brand vernichtete eine große Masse von Stempeln und Papieren. Nach einkündiger harter Arbeit wurde derselbe gelöscht.

Petersburg, 2. April. Jonin ist gestern Abend angekommen. — Die „Russische Petersburger Zeitung“ erfährt, daß die vom Finanz-Ministerium angeregte Erwerbung der Bahn Libau-Romny durch den Staat demnächst in einem Minister-Komitee berathen werde.

Angelaufene Fremde.

Posen, 2. April.

Mylius' Hotel de Dresde. Nittergutsbesitzer Edftein und Frau aus Butschowo Regierungsrath Reichardt aus Posen, Landwirth Steinfopf aus Garmian, Direktor Hirschfeld aus Bromberg, Dr. Tor Müller aus Berlin, die Kaufleute Knevels aus Berlin, Bacharad, München und Tischler aus Hamburg.

Julius Buckow's Hotel de Rome. Die Kaufleute Toboll aus Schneidemühl, Bornert, Ratte, Zangenberg und Rosenthal aus Berlin, Devallant aus Chaug de Fonds, Eitig aus Schmiebus, Schmidt aus Brandenburg, Lehn aus Breslau, Wösch aus Barmen, Lieutenant von Raifreuth aus Ramisch, Lehrer Neufeld aus Schrimm, Domänenpächter Wehl aus Cicowo, die Nittergutsbesitzer v. Jagow aus Ucho-romo, Mahn und Frau aus Lubowice und Major von Winterfeld aus Przependomo.

Tilsner's Hotel garai — Theodor Jahns. Die Kaufleute Hirschberger, Fabian und Marcus aus Berlin, Rosenberger und Rugler aus Breslau, Arthur Unrau aus Danzig, Krahmann aus Broterode, Oppler aus Oppeln, Berger aus Stettin, Landwirth Milbradt aus Pöbanin, Kataster-Sekretär Weidner aus Posen.

J. Gratz's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kaufleute Schneider aus Kirchfeld, Horwitz aus Brandorf, Schlesinger und Weis aus Breslau, Hoppe aus Berlin, Müller und Tochter aus Brä und Schlimm aus Posen. Kommissionsrath Guttman aus Berlin, Maschinenbauer Bocian aus Dentschen, Oekonom Högig aus Borsan, Geheimrath Frau Schirmer aus Breslau, Frl. Rohde aus Jastrub, die Sergeanten Bode und Schneider aus Schrimm.

Graef's Hotel Bellevue (im Stadtpark). Die Kaufleute Strauß aus Frankfurt, Richter aus Breslau, Schade aus Görlitz und Stottner aus Berlin, Affessor Hoffmann aus Poln.-Wartenberg und Landwirth Laale aus Sprottau.

Strom-Bericht

aus dem Bureau der Handelskammer zu Posen.

Pogorzeltice.

22. März. Apiz, 231, leer, von Weisern nach Pogorzeltice, Kamierczaj, 17681, Kalk, Zement, Theer, von Orzechowo nach Konin.
23. März. Graffunder, 1249, leer, von Weisern nach Posen, Krohn, 1897, Sommer, 2411, Roggen und Weizen, von Konin nach Berlin, Anderich, 254, Kucjowski, 267, Roggen, von Konin nach Stettin, Müller, 3888, Kohlen, von Orzechowo nach Konin.
24. März. Ingendorf, 17779, leer, von Weisern nach Orzechowo, Generalczyl, 354, Przybilal, 89, Roggen, von Konin nach Stettin, Götschle, 18221, Lupinen, von Konin nach Posen.
25. März. Grundmann, 3343, Pacifowski, 351, Hoffmann, 1329, Apiz, 321, Janowski, 3265, Tschade, 3248, Roggen, von Konin nach Berlin, Wojtkowski, 280, M. Wojtkowski, 17520, Roggen, von Konin nach Posen.
27. März. Dersforth, 2866, Jensch, 340, Roggen, von Konin nach Berlin.
28. März. Stebner, 2613, Peters, 7254, Schubert, 11506, Zeidler, —, Roggen, von Konin nach Berlin.
29. März. Schiller, 17339, Lupinen, von Kolo nach Posen.
30. März. Krynch, 1419, Kozal, 10597, Roggen, von Kolo nach Berlin, Elwing, 1260, Salz, leere Fässer, von Orzechowo nach Konin.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 1. April Mittags 1,66 Meter.

„ 2. „ Morgens 1,70 „

„ 2. „ Mittags 1,70 „

Druck und Verlag von A. Dedering u. Comp. (Emil Hoffel) in Posen